



Mit unserer Maiausgabe erscheinen wir direkt vor einer ereignisreichen Zeit aber auch erholsamen Feiertagen: **1. Mai** Tag der Arbeit. **5. Mai** Himmelfahrt, Vater- oder auch Männertag: Viel wird in Roßlau und Umgebung geboten. Schauen Sie mit uns auf die unterschiedlichsten Veranstaltungen (S. 2). **8. Mai** Muttertag: Laden Sie Ihre Mutter zum Essen ein – Roßlau bietet hier viel in Sachen Gastronomie – oder verschenken Sie einen schönen Blumenstrauß. Am **9. Mai** starten die Pfingstferien und der eine oder andere vielleicht in den Urlaub? Am **22. Mai** ist Internati-

onaler Museumstag an dem zahlreiche Einrichtungen Ihre Tore öffnen. Der Roßlauer Schifferverein 1847 e.V. lädt an diesem Tag zu einer Sonderausstellung "150 Jahre Schiffswerft" und freut sich über zahlreichen Besuch (S. 2). Und am 25. Mai wird schon das nächste "mein Roßlau" verteilt. Schicken auch Sie uns Ihre Termine! Ich freue mich besonders auf diesen Monat und vielleicht treffen wir uns hier und da. Wünschen wir noch allen Veranstaltern schönes Wetter und gutes Gelingen. Aber vor allem steht diese Zeit auch ganz unter dem Zeichen des

nächsten Schifferfestes, das es zu organisieren und finanzieren gilt. Hier brauchen wir jede Hilfe und Unterstützung. Mitmachen kann jeder. Sie können sich aktiv beteiligen oder das Fest durch Ihre Spende auf sichere Füße stellen. Bitte helfen Sie uns, auch das "Silberne Fest" zu einem Höhepunkt für die Dessau-Roßlauer, deren Gäste, Freunde und Familien zu machen. Wir zählen auf Sie.



[Christel Heppner]

Der Monat in Lichtblau



Jetzt rede ich schon wie meine Mutter... das ist nicht von mir, sondern der Titel eines recht witzigen Buches. Aber mal im Ernst, wir wollten ja alle nieemals so werden wie unsere Eltern. Wir wollten immer toleranter, cooler, schlauer, eben völlig anders sein. Und dann diese Sprüche: "Solange du deine Füße unter meinen Tisch... usw." Sie kennen das sicher alle noch. Was auch immer wieder für Begeisterung sorgt ist die generationsübergreifende Weisheit: „An den Kindern sieht man erstmals wie alt man geworden ist.“ Und nun. Stehe ich da und beobachte wie meine Tochter ihren letzten Schultag ausgelassen feiert, wie sie zitternd zur Abiprüfung geht. Da könnte man glatt quäken. Die Einschulung war doch erst vorgestern. Und ich bin doch nicht wirklich älter geworden. Und wenn man dann als Muddi noch mit so tollen Sprüchen kommt „Ach, als kleines Kind warst Du so süß.“ dann hat man schon fast den Gipfel der Peinlichkeiten erreicht. Das kann eigentlich nur noch mit Klamottensprüchen getoppt werden: „Also früher hätten wie so kurze Röcke in der Schule nie angezogen.“ Oder: „Hast du die Jeans mit der Kneifzange angezogen?“ Ach und dann immer diese nächtlichen Partys die einem den Schlaf rauben. Nicht weil es zu laut ist, sondern weil das Kinderzimmer – pardon – Jugendzimmer nebenan leer ist. Als sorgenvolle Muddi kann man dann meist nichts schlafen. Ich glaube, viele Mütter kennen das. Da liegt man wach und lauscht jedem Geräusch, blickt auf den Wecker. Schon früh um vier. Kind immer noch nicht da. Nur die Männer, die sind da anders drauf. Im besten Fall liegt Mann schnarchend neben einem. Ach (seufz) damals war alles anders... die Flamme der Liebe, die Schmetterlinge im Bauch.... ok ok. Ich höre schon auf. Nena singt in einem ihrer Lieder „Vielleicht ist es zu spät, vielleicht ist es zu früh, vielleicht ist es genau jetzt.“ Recht hat sie. Jetzt ist gut und richtig. Und unsere Kinder sind eh die Besten. [Grit Lichtblau]

25. Roßlauer Heimat- und Schifferfest – Das Silberne –



25 Jahre Roßlauer Heimat- und Schifferfest nach der Wiedervereinigung... Ein Jubiläum auf das wir stolz sein können. Ein weiterer Grund zu feiern! Ein Vierteljahrhundert verdient besonders in Anbetracht unserer schnelllebigen Zeit ein großes Maß an Respekt und Anerkennung. In diesen vielen Festen mit all den Vorbereitungen finden sich vor allem unzählige schöne Momente, Zeiten in denen man fest zueinander stand aber auch Momente in denen die Macher auf die Probe gestellt wurden. Seit 2009 hat der Förderverein der Schifferstadt nun die Zügel in der Hand. Das 18. Schifferfest war unsere Premiere. Wozu aber der Einzelne nicht fähig wäre, hat die Gemeinschaft der vielen ehrenamtlich Tätigen gemeistert. Allem voran ist gerade das Netzwerk aus dem Stammtisch der Vereine zu einer großen Familie gewachsen. Nun sind wir als genau diese "Festfamilie" bereits intensiv dabei, das 25. – unser nunmehr 8. – Roßlauer Heimat- und Schifferfest vorzubereiten. Wie soll es werden dieses besondere Fest? Jung und frisch mit neuen Ideen und Konzepten ohne von den gewachsenen Säulen abzugehen? Mit neuen Namen und Veranstaltungsorten, erstmals vielleicht auch auf dem Dessauer Ufer der Elbe? "Aus der Not eine Tugend machen." war von Anfang an unser Motto. Und immer wenn es schwierig wird laufen wir zur Höchstform auf. "Was könnte im schlimmsten Fall passieren?" Frei nach diesem Motto sind wir bei unserer (Neu)Planung des Festes davon ausgegangen, dass der REWE-Neubau und auch die neue Zufahrtsstraße – so wie sie jetzt in Planung sind – fertig wären. Wir haben geschaut, welche Flächen uns dann noch für unser Fest zur Verfügung stehen würden (Lesen Sie dazu auch den Bericht aus dem Stadtrat auf Seite 4). Und genau dieses Szenario hat uns ganz neue Ideen eingebracht und das Fest noch ein Stück näher ans Wasser. Vielleicht ziehen wir auch mit dem Festzelt um. Zwar nur ein Stück um die Ecke – aber immerhin ein großer Schritt für Gäste und Veranstalter. Unsere bewährten Arbeitsgruppen arbeiten schon fleißig, neue Arbeitsgruppen sind gebildet und starten ihre ersten Arbeitstreffen. Unsere Laienspielgruppe "Die Roßblooer Bühnenköpfe" beispielsweise um Richard Stötzer ist schon mittendrin in der Ideenphase. Unter dem Motto "Mit den Bühnenköppen in die Berge" geht es diesmal hoch hinaus und dafür werden noch Mitstreiter gesucht. Einbringen kann sich jeder – ob nun auf oder hinter der Bühne. Wer also Lust hat ist herzlich zum nächsten Arbeitstreffen der AG eingeladen: 9. Mai 2016, 19 Uhr, Pizzeria Castello.

Welche Ideen haben Sie? Wie sieht Ihr Fest aus? Wollen Sie mit dabei sein? Sich aktiv beteiligen? Schicken Sie Ihre Ideen an die Redaktion. Machen Sie das Fest zu Ihrem persönlichen.

Alles ist zum **25. Roßlauer Heimat- und Schifferfest** möglich und alles ist angemessen: Ein gemütliches, ruhiges Festgelände vielleicht für Familien, ein bewegtes Festgelände mit aufregenden Schaustellerangeboten, ein herausragendes Kulturprogramm mit regionalen Künstlern, ein gefülltes Festzelt mit verschiedensten Angeboten für Jung und Alt, ein Wasserspektakel mit sportlichen Wettkämpfen, ein kulinarisches Fest mit leckerem Festbier...

Ein großes Fest mit all unseren Gästen, Freunden und Familien. [Christel Heppner]

SPENDE
für Roßlau

Spendenkonto: FV der Schifferstadt Roßlau e.V.
 Stadtparkasse Dessau
 IBAN: DE63 8005 3572 0030 1538 77

Volksbank Dessau Anhalt e.G.
 IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

Termine des Monats	
01.04.31.05.	Ausstellung Fadenbild Ludwig-Lipmann-Bibliothek s.S.2
27.04. Mittwoch	Verteilung myRO
27.04.	Treffpunkt Sangesfreunde 14.30 Uhr MGH Ölmühle
28.04.	Ölmalstudio (Materialpreis) 19 Uhr MGH Ölmühle
28.04.	Bibliothekstreff: Autorenlesung mit Siegfried Schwarz; Der Autor und Hauptmann a.D. stellt sein neues Buch „Der Makronen-Mord und sechs weitere authentische Kriminalfälle aus der DDR“ vor. 17 Uhr L-Lipmann-Bibliothek
30.04.	Tanz in den Mai Galerie Sunshine
30.04.-01.05.	Katzenausstellung 10-18 Uhr Elbe-Rosell-Halle – S.2
30.04.	9. Grasbahnrennen in Nutha Abend's live: Band Hörinfarkt
01.05.	Buchlesung Et Maifeier 10-16 Uhr MGH Ölmühle
03.05.	Vorlesestunde f. Ki. ab 5 J. Findus und der Hahn im Korb 15.30 Uhr L-Lipmann-Bibliothek
03.05.	Tag der offenen Tür "Gesund und fit – alle machen mit" 16-18 Uhr Grundschule Meinsdorf
05.05.	Männertag
08.05.	Muttertag
09.05.	AG Roßblooer Bühnenköpfe 19 Uhr Pizzeria Castello Roßlau
14.05.	12. Beachvolleyballturnier Schwimmbad Meinsdorf
15.05.	Traditionelles Pfingstgelage S.2 10-1 Uhr Schwimmbad Meinsdorf
16.05.	Mühlentag 15 Uhr MGH Ölmühle
18.05.	Lesecafé Klemens Koschig "Geschichte Roßl. Straßennamen" 16.30 Uhr MGH Ölmühle
19.05.	Vernissage "Botanik Indiens" 14.30 Uhr Fachbibliothek Umwelt
21.05.	Tümpeltur [AIAT]
22.05.	Internationaler Museumstag
22.05.	Eröffnung Sonderausstellung 10-16 Uhr Schifffahrtsmuseum S.2
22.05.	Vernissage Lutz Sebastian 15 Uhr MGH Ölmühle s.S.3
24.05.	Bibliothekstreff: Buchvorstellung Klaus Tonndorf „...ohne König und Vaterland“ 17 Uhr L-Lipmann-Bibliothek
25.05. Mittwoch	Verteilung myRO
26.-29.05.	Stadtlernen 9:00 Uhr bis zur Dämmerung Marktplatz Dessau
29.05.	Verkehrstag 10-16 Uhr Alte Landebahn Dessau
Ölmühle e.V. Roßlau	Tel. 54397
Ki.-u. Ju.bereich	Mo-Fr 14-19Uhr
Computerclub	Di/Do 14-17 Uhr
Mühlentreff	Di/Do 14-18 Uhr
(Tel. 53654)	So 14-17 Uhr

Immer am letzten Mittwoch des Monats in Ihrem Briefkasten.

Als Einleger im Wochenspiegel.

...weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 | 8999-444

BÄRENSTARK
Unser Aktionsangebot für Junge Familien

www.dwg-wohnen.de

...weil wir hier zu Hause sind!

DWG
Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH

BÄRENSTARK
Unser Aktionsangebot für Junge Familien

www.dwg-wohnen.de

Elbzollhaus
DESSAU - ROßLAU

Männertag am 5. Mai 2016

Genießen Sie einen besonderen Männertag mit Grill & Bier im Party- und Männerbereich auf der Holzterrasse oder als Familie im ruhigen Cafébereich. Wir haben einen Spielplatz für Kinder. Unser weit-

läufiges Gelände mit gepflegtem Rasen bietet genügend Platz auch zur Entspannung. Ausreichend Fahrrad- und PkV-Stellplätze vorhanden. Übernachten Sie in unseren großzügigen Pensionszimmern.

www.elbzollhaus.info Tel.: 034901 596831 info@elbzollhaus.info

PENSION

Täglich **Frühstücksbuffet**
Veranstaltungen Täglich **Café**

Gutschein-Frühstücksbuffet „2 für 1“

Frühstücksbuffet für zwei Personen zum Preis von einer. Angebot gültig im Mai 2016, Montag-Freitag (außer Feiertage), Elbzollhaus Dessau-Roßlau, Elbzollhaus 1, 06862 Dessau-Roßlau.

REWE-Neubau und Umgestaltung Luchplatz – Bebauungsplan Nr. 219

In seiner Sitzung am 13.04.2016 hat der Stadtrat den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 219 „Luchplatz“ beschlossen. Durch diesen Beschluss sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, dass eine weitere Entwicklung auf diesem für Roßlau wichtigen Versorgungszentrum ermöglicht wird. Hauptsächliches Anliegen des Investors ist es, dem Wunsch von REWE einen neuen Markt an der Stelle des ehemaligen, jetzt leer stehenden Stadthauses 2 (ehemaliges Standesamt) zu bauen, der nach Auffassung der Betreiber den heutigen Ansprüchen einer modernen Verkaufseinrichtung entspricht. Ein weiteres Ziel des Investors ist es, in die jetzigen Verkaufsräume von REWE einen Drogeriemarkt zu bringen, der neben den reinen Drogeriewaren auch innerstädtisch relevante Verkaufsartikel im Sortiment hat – ganz ähnlich wie es der Drogeriemarkt Rossmann in der Innenstadt anbietet. Dieses Ansinnen führte im Ortschaftsrat Roßlau, bei vielen Händlern in der Innenstadt und letztendlich auch bei den Stadträten zu einer regen kritischen Diskussion darüber, ob durch der innerstädtische Einkaufsstandort am Schillerplatz über kurz oder lang gefährdet ist, da hier der Drogeriemarkt Rossmann einer der sogenannten Ankermieter zu sein scheint – also, die Gefahr besteht, dass bei einem Weggang von Rossmann der gesamte Standort gefährdet ist. Ein Versorgungsstandort, der erst nach langen Jahren des Brachliegens glücklicherweise entstanden ist und der für die 'fußläufige' Einwohnerschaft der Innenstadt von Bedeutung ist. Am Ende der Diskussionen wurde beschlossen, die Verkaufsfläche für Drogeriewaren im Plangebiet auf 250 m² zu begrenzen, in der Hoffnung, beiden Standorten gerecht zu werden. Resultierend aus dem Beschluss des Stadtrates vom 13.04.2016 werden jetzt andere Institutionen zur Planung befragt und der Bebauungsplan für einen Monat öffentlich ausgelegt. Die genaue Auslegungszeit und der Ort der Auslegung können dem Amtsblatt entnommen werden. In dieser Zeit hat jeder Bürger das Recht, den Plan einzusehen, sich zu informieren bzw. den Plan erklären zu lassen und Hinweise und Bedenken schriftlich zu äußern bzw. protokollieren zu lassen und somit Einfluss auf die Planung zu

nehmen. Erst wenn diese Hinweise und Bedenken ausgewertet sind und das Ergebnis vom Bauausschuss und Stadtrat beschlossen ist, ist der Weg für den Investor frei das Vorhaben umzusetzen. Wir bitten die Bürgerschaft sich zu informieren und gegebenenfalls Hinweise und Bedenken zu äußern.

[Text: Dirk Hofmeister, Stadtrat, Fraktion Liberales Bürger – Forum / Die Grünen
Grafik: Darstellung aus dem Informationsblatt der Stadt Dessau-Roßlau zum Bebauungsplan im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden ... Quelle: www.dessau-rosslau.de]



Senioren ergreifen das Wort

Er ist da, der Frühling. Eine der schönsten Jahreszeiten verwöhnt uns mit leuchtenden Farben. Überall grünt und blüht es und ist nach dem grauen Winter ein Labsal für unsere Seele. Mit Feuereifer wird sich der Gartenarbeit gewidmet, die Gartentische und Tische aus den Schuppen geholt und schon mal das Gartengrill bereitgestellt. Die Eisdielen locken mit herrlichen Genüssen und geben uns einen Vorgeschmack auf den Sommer. Wir sind wieder etwas länger an der frischen Luft, gehen spazieren, wandern oder fahren Rad, besonders zu Himmerfahrt, wo ganze Familien mit dem Radel unterwegs sind und die Freiluftsessions einläuten. Der Winterdreck wird beseitigt, was offenbar noch nicht überall in der Stadt gelungen ist. Die Fuge wurde scheinbar völlig übersehen, obwohl sie ein viel begangener und befahrener Weg ist. Aber was nicht ist, kann ja noch werden, das Frühjahr fängt ja gerade erst an. Ansonsten freuen Sie sich, wie ich, über die erwachende Natur, das Vogelgezwitscher, die wärmende Sonne und die längeren Tage. Ich wünsche allen Müttern einen schönen Muttertag im Kreise Ihrer Kinder und Kindeskiner, sowie alles Liebe und Gute und bleiben oder werden Sie gesund. Ein frohes Pfingstfest Ihnen Allen!
[Ihre Brigitta Rauchfuß]



Neue Rathauspitze in Roßlau ...



Christiane Schlonski



Jens Krause



Dr. Robert Reck

Auf Einladung des Wirtschaftskreises waren Mitte April die drei neuen Dezernenten von Dessau-Roßlau zu Gast im Roßlauer Rathaus, um über die ersten 105 Tage ihrer Arbeit zu berichten. Dr. Robert Reck, der neue Beigeordnete für Wirtschaft und Kultur informierte unter anderem über den Ausbau des Roßlauer Hafens, der nach seinen Worten bis Ende 2017 abgeschlossen sein soll. Christiane Schlonski, die neue Frau an der Spitze des Dezernates für Stadtentwicklung und Umwelt, gab unter anderem einen Einblick in ihren Arbeitsalltag, der in den ersten Tagen ihrer neuen Tätigkeit vor allem darin bestand die Stadt und die Mitarbeiter ihres Dezernates besser kennen zu lernen. Sie setzte vor allem auf Teamarbeit, betonte sie. Jens Krause, der sich um die Bereiche Bildung, Gesundheit und Soziales kümmert, kündigte eine Lösung für die in die Schlagzeilen geratenen Kinder des Schillerplatzes an. Auch für den Jugendclub Blitzableiter werde weiter nach einem neuen Domizil gesucht, kündigte Krause an, ohne jedoch Details zu nennen. Was die Zusammenarbeit untereinander betrifft, so entstand der Eindruck, dass die Chemie zwischen den drei "Neuen" stimmt. Man gehe sogar mitunter gemeinsam Mittag essen, verrieten sie. So war es ein informativ-unterhaltsamer Abend, der einzig dadurch getrübt wurde, dass viele die dem Wirtschaftskreis als Organisator ihr Kommen zugesagt, den Weg in das Roßlauer Rathaus aber nicht gefunden hatten. [Text: Grit Lichtblau, Fotos: Christel Heppner]

Roßlauer Baustellenkalender (17.04.16)

14.10.15 bis 28.04.2016 Am Pharmapark, Vollsperrung von Einmündung Zerbster Str. bis Ortsausgang (Maßnahme Straßenneubau)

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

Mitgliedern des FV Schifferstadt Roßlau: Dirk Hofmeister (28.04.) Kai-Uwe Müller (30.04.) Matthias Dreher (01.05.) Sandra Müller (02.05.) Sven Bobeck (06.05.) Lutz Hanke (12.05.) Barbara Richard (14.05.) Regina Güttler (22.05.) Stefan Papert (23.05.) Peter Hahne (29.05.)

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de Grafik & Layout: Christel Heppner (Kontakt wie FV) Zeitung online: www.mein-rosslau.de Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. Annahme- und Annoncenschluss: ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. Verteilung: möglichst am letzten Freitag des Vormonats Ihre Meinung ist uns wichtig! Schreiben Sie uns. Spendenkonten für das Heimat- und Schifferfest: Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau - BIC: NOLADE21DES - IBAN: DE63 8005 3572 0030 1538 77 + Volksbank Dessau Anhalt e.G. - BIC: GENODEF1DS1 - IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

Bauen in Roßlau
Mitten im Grünen.

Bräsemer Weg
Am Heidepark
Ölpfuhllallee

8 Baugrundstücke
ca. 1.250 m²
25 x 50 m (BxT)
Preis: 70,00 €/m²

Provisionsfrei.
Voll erschlossen.
Bau-trägerfrei bebaubar.

Vermittlung und Finanzierung durch:
Stadtparkasse Dessau

ImmobilienZentrum
in Vertretung der
LBS IMMOBILIEN GmbH
Tel.: 0340 2507-200
info@sparkasse-dessau.de
www.sparkasse-dessau.de

Grundstücksgrenze - Neu
Grundstück 3
Baugrenze 25.00
Baugrenze 27.00
Privatestraße Bräsemer Weg

Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Rollläden • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

SANITÄR HEIZUNG KLIMA

Frank Hörnicke

Jeber-Bergfrieden • Hauptstraße 13 • 06868 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034907 208-53
Fax: 034907 208-54
Funk: 0171 8143265

E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

Zimmerei Lutz Söber
Meisterbetrieb

Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne
Notdienst Roßlau: 034901 85441

Treue-Button zu Gunsten des Silbernen Schifferfestes für 2,50 € in der Tourist-Info-Roßlau erhältlich.

Ex-Rohr
GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH

Tag und Nacht

Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc. Fettabscheidereinigung, Kanalfarnsehen

Tel.: 034901 949912
Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau

Kochschule
Buchung unter: 0172 / 98 06 214
www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 2206502

KÜCHEN DESIGN DESSAU

design in einklang mit natur und preis
next25 nextline

S & S Baudienstleistungen
Dachdeckermeister Erik Schulz
Dacheindeckungen & Zimmerei

Wir machen das für Sie!

Mobil: 0172 / 7508279 - Telefon: 034901 / 52501